

## **Bericht des Vorstandes der Arbeitsgemeinschaft der katholischen Organisationen Deutschlands (AGKOD) zur Delegiertenversammlung am 1./2. Juli 2016**

In der Arbeitsgemeinschaft der katholischen Organisationen Deutschlands (AGKOD) sind rund 125 katholische Verbände, Geistliche Gemeinschaften und Bewegungen, Säkularinstitute sowie Aktionen, Sachverbände, Berufsverbände und Initiativen zusammengeschlossen, die auf überdiözesaner Ebene tätig sind. Die in der Arbeitsgemeinschaft zusammengeschlossenen Organisationen stehen für rund 6 Millionen Mitglieder.

Aufgabe der Arbeitsgemeinschaft ist es, über gemeinsame Anliegen der katholischen Organisationen in Kirche, Staat und Gesellschaft zu beraten, gemeinsame Initiativen zu vertreten und den Gedanken- und Erfahrungsaustausch seiner Mitgliedsorganisationen zu fördern. Zwischen den alle zwei Jahre tagenden Delegiertenversammlungen nimmt der 11 köpfige Vorstand die Aufgaben der AGKOD wahr.

Der Vorstand setzt sich seit der Delegiertenversammlung 2014 zusammen aus der Vorsitzenden Barbara Breher, den stellvertretenden Vorsitzenden Christiane Fuchs-Pellmann und Wolfgang Ehrenlechner sowie den weiteren Vorstandsmitgliedern Thomas Antkowiak, Ursula Becker, Stephan Buttgereit, Eva-Maria Dech, Carolin Fischer (bis 07.09.2015) Wolfgang Gerstner, Beate Kruse, Regina-Dolores Stieler-Hinz (bis 07.09.2015). Matthias Dantlgraber wurde am 07.09.2015 auf Vorschlag des Familienbunds als Nachfolger für Carolin Fischer vom Vorstand berufen. Unterstützt wird der Vorstand durch den Geschäftsführer der ZdK-Geschäftsstelle, Bernhard Schmitz, der auch die Geschäfte der AGKOD führt.

Seit der letzten Delegiertenversammlung kann folgendes berichtet werden:

### **1. Ausgewählte Veranstaltungen und Aktivitäten**

#### **1.1 Fachgespräch zur Ökumenischen Sozialinitiative**

In Folge des Antrags von kfd und KDFB zum ökumenischen Sozialwort an die AGKOD-Delegiertenversammlung 2014 hat der Vorstand Gespräche mit der Kommission 6 aufgenommen. In der Folge wurde von der AGKOD zu einem Fachgespräch zur Ökumenischen Sozialinitiative eingeladen, das am 5. März 2015 in Frankfurt stattgefunden hat.

#### **1.2 Ökumenische Ehrenamtstagung**

Am 25. September 2015 fand in Berlin die ökumenische Tagung zum ehrenamtlichen Engagement in Kirche und Gesellschaft in der Trägerschaft von AGKOD und KKVV (u.a.) statt. Unter dem Titel „Wir engagieren uns! Soweit – wie weiter?“ wurden die Ergebnisse der bisherigen drei Tagungen gebündelt, aktuelle engagementpolitische Fragen diskutiert und Handlungsperspektiven entwickelt. Für die AGKOD wirkten viele VerbandsvertreterInnen in der Moderation von Gesprächsgruppen oder in der Podiumsdiskussion mit.

#### **1.3 Tag der Verbände**

Am 15. Juni 2016 haben sich auf Einladung der Deutschen Bischofskonferenz ca. 60 katholische VerbandsvertreterInnen mit rund 20 Bischöfen, BeraterInnen der Kommissionen und Mitarbeitern der

Deutschen Bischofskonferenz in Frankfurt/Main getroffen, um über das Wort der deutschen Bischöfe „Gemeinsam Kirche sein“ ins Gespräch zu kommen.

Nach einer Einführung in das Thema auf Grundlage des Worts der deutschen Bischöfe „Gemeinsam Kirche sein“ durch den Vorsitzenden der Pastoralcommission der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Franz-Josef Bode, zeigten die Verbände in drei Statements ihre Perspektiven auf „Gemeinsam Kirche sein“:

- KDFB und KAB warfen gemeinsam einen Geschlechterblick auf „Gemeinsam Kirche sein“.
- Die CKD zeigte Beispiele für neue Wege in der Pastoral im Zusammenspiel von Verband und Gemeinde
- Die kfd blickte gemeinsam mit der GKM auf Charismen von Laien – Theorie und Wirklichkeit

Anhand von Leitfragen zu den Statements diskutierten die Teilnehmenden in Kleingruppen die verschiedenen Perspektiven. Zur Frage der Rolle der Verbände für die Erneuerung der Pastoral setzten die Weihbischöfe Ulrich Boom und Ludger Schepers sowie die Katharina Norpoth (BDKJ) Impulse.

#### **1.4 Historisches Erbe oder Altpapier? – Tagung zu den Archivalien der katholischen Organisationen**

AGKOD und die Arbeitsgruppe Archive der überdiözesanen Einrichtungen (AGAUE) planen seit nunmehr zwei Jahren eine gemeinsame Archivtagung, mit dem Ziel, eine bessere Vernetzung katholischer Organisationen in Bezug auf Archivierung von Dokumenten und Gegenständen. Nachdem die ursprünglich für 2015 geplante Veranstaltung aus verschiedenen Gründen im letzten Jahr nicht stattfinden konnte, wird die Tagung nun am 24. September 2016 in Frankfurt stattfinden.

## **2. Weitere Aufgaben des AGKOD-Vorstands**

### **2.1 Gespräch mit dem Verband der Diözesen Deutschlands (VDD)**

Jährlich findet ein Gespräch mit der Geschäftsführung des VDD statt, in dem insbesondere über die finanzielle Förderung der Personalverbände gesprochen wird. Im Jahr 2015 wurde eine bereits länger angekündigte Sachkostensenkung von 5 Prozent für die Personalverbände umgesetzt. In verschiedenen Gesprächen – auch mit den betroffenen Verbänden – konnte der Vorstand eine einvernehmliche Lösung zur Umsetzung der Kürzung erzielen, in der die Solidarität mit sehr kleinen Verbänden zum Ausdruck kommt. In den Gesprächen mit dem VDD machte der Vorstand deutlich, dass es aufgrund steigender Kosten eigentlich notwendig wäre, die finanzielle Förderung der Verbände auszubauen, anstatt zu reduzieren. Der VDD erklärte die Kürzung damit, dass der VDD ebenfalls durch steigende Kosten belastet wird, die dem VDD zur Verfügung stehenden Mittel aber stagnieren, da der VDD nicht automatisch an steigenden Kirchensteuereinnahmen partizipiert.

Der Vorstand bewertet die Gespräche mit dem VDD grundsätzlich positiv, sieht aber die Notwendigkeit, eine stärkere Beteiligung bei der Schwerpunktsetzung des Mitteleinsatzes beim VDD zu erreichen, anstatt im jährlichen Gespräch nur über das Ergebnis informiert zu werden. Der Vorstand hat aus diesem Grund eine Arbeitsgruppe eingerichtet, um Möglichkeiten zur Mitwirkung von Laien bei der Mittelverteilung auf Ebene des VDD zu erörtern. Die Arbeitsgruppe arbeitete eng vernetzt mit Herrn Brockmann, der vom ZdK-Präsidium beauftragt wurde, Vorschläge zur besseren Beteiligung von Laien beim Einsatz von Kirchensteuermitteln zu entwickeln.

## **2.2 Gespräch mit der Konferenz kirchlicher Werke und Verbände in der EKD (KKWV)**

Die KKWV ist eine Arbeitsgemeinschaft von Organisationen und Einrichtungen, die bundesweit in der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) tätig sind. Neben der gemeinsam mitverantworteten Ökumenischen Ehrenamtstagung treffen sich die Vorstände von KKWV und AGKOD jährlich zum Austausch. Die Themen der Gespräche waren u.a.

- Finanzen der Verbände auf katholischer und evangelischer Seite
- Ergebnisse/ Bewertung der Bischofssynode im Vatikan
- Sterbehilfe/Palliativmedizin
- Planungen für das Reformations-Gedenkjahr 2017

## **2.3 Treffen der Mitglieder im ZdK aus der AGKOD**

Am Vorabend der ZdK-Vollversammlungen hat der Vorstand zu Treffen der Vertreterinnen und Vertreter der aus der AGKOD im ZdK eingeladen. Zweck der Treffen war der Austausch zu den Inhalten der jeweiligen Vollversammlung.

## **2.4 Vorbereitung Delegiertenversammlung /**

Ab dem zweiten Halbjahr 2015 stand zudem regelmäßig die Vorbereitung der Delegiertenversammlung am 1./2. Juli 2016 auf der Tagesordnung. Der Vorstand entschloss sich vor dem Hintergrund verschiedener gesellschaftlicher Entwicklungen und einer Vielzahl von Strukturprozessen im Bereich katholischer Organisationen dazu, einen Studienteil zum Thema „Lebenszyklen von Verbänden – eine kritische Betrachtung“ zu machen. Zudem entwickelte der Vorstand im Zuge der Vorbereitung der Wahl der VertreterInnen der AGKOD im ZdK ein Formular mit dem sich die Kandidierenden den Delegierten vorstellen konnten.

## **2.5 Treffen mit der Pastoralkommission der Deutschen Bischofskonferenz**

Auf Einladung des Vorsitzenden der Pastoralkommission, Bischof Dr. Franz-Josef Bode, fand am 28. Januar 2015 in Köln ein Treffen des AGKOD-Vorstands mit der Pastoralkommission statt. Der Vorstand diskutierte mit den Bischöfen und Beraterinnen mit Blick auf das in Arbeit befindliche Wort der deutschen Bischöfe „Gemeinsam Kirche sein“ über die Rolle der Verbände in der Kirche. Es entspann sich eine lebhaft Diskussions, die geprägt war von Wertschätzung einerseits aber auch der Frage nach der Zukunftsfähigkeit einzelner Verbände andererseits. Im Zuge des Gesprächs hat Bischof Bode die Einladung zu einem neuerlichen Tag der Verbände im Jahr 2016 ausgesprochen.

## **2.6 Struktur der AGKOD**

Der Vorstand befasste sich mit Fragen zur Struktur und zu den Aufgaben des Vorstands der AGKOD. Dabei standen im Mittelpunkt die Kommunikation schwächer werdender Organisationen sowie die Kommunikation. Im Ergebnis kam der Vorstand zu dem Schluss, dass der Austausch innerhalb der AGKOD durch eine bessere Kommunikation gefördert werden sollte, gerade auch in Bezug auf das ZdK. Schwächer werdende Organisationen sollen vom Vorstand besser in den Blick genommen und begleitet werden. In dem Zusammenhang steht auch der Studienteil der heutigen Delegiertenversammlung.

Ein weiteres Ergebnis der Beratungen im Vorstand war, dass es nicht Aufgabe der AGKOD ist, die katholischen Organisationen nach außen zu vertreten, sondern primär die Vertretung der katholischen Verbände im ZdK. In diesem Bewusstsein ist auch die Wahl der Mitglieder des ZdK aus den Reihen

der AGKOD zu betrachten – sie werden als Person immer auch als Vertreterin oder Vertreter der AGKOD und ihrer eigenen Organisation gewählt.

### **3. Ausblick**

Der Vorstand sieht es weiterhin als seine Aufgabe, an einer besseren Vernetzung der Mitgliedsorganisationen der AGKOD zu arbeiten. Zwar ist mit den Treffen an den Vorabenden der ZdK-Vollversammlungen ein Rahmen vorhanden, in dem ein guter Austausch zwischen den Vertreterinnen und Vertretern der AGKOD im ZdK stattfindet, Verbände die nicht im ZdK vertreten sind, sind davon aber ausgeschlossen. Insofern gilt es neben einer guten Kommunikation von Seiten des Vorstands mit den Mitgliedsorganisationen auch weiter zwischen den Delegiertenversammlungen regelmäßig Veranstaltungen anzubieten, die ebenfalls einen Rahmen für Austausch und Vernetzung schaffen. Mit der Archivtagung im September ist bereits eine solche Veranstaltung geplant, die einen themenspezifischen Austausch ermöglicht.

Weitere Themen die den Vorstand beschäftigen werden sind:

- die weitere Begleitung des Vorstands durch die ZdK-Geschäftsstelle
- aktive Mitarbeit in den Strukturfragen des gesamten Zentralkomitees
- die Finanzierung der katholischen Verbände
- der Austausch mit der Pastoralkommission
- die Weiterentwicklung der AGKOD